Atalanta (Juni 1989) **19**: 106, Würzburg, ISSN 0171-0079

Buchbesprechung

Verlag Paul Parey, Hamburg und Berlin 1988.

ZUPANC, G.K.H. (Herausgeber): Praktische Verhaltensbiologie. Pareys Studientexte, Nr. 61. 1988. 274 Seiten mit 109 Abbildungen und 17 Tabellen. Kartoniert. DM 39.80.

Eine wesentliche Aufgabe der Biologieausbildung ist es, Schüler und Studenten zum selbständigen wissenschaftlichen Arbeiten anzuleiten. Dieses Ziel verfolgt auch der vorliegende Studientext. Er wendet sich vor allem an Leiter und Teilnehmer von ethologischen, verhaltens- und sinnesphysiologischen Kursen im Rahmen der gymnasialen Oberstufe sowie des Biologieunterrichts an Hochschulen. Die praktische Verhaltensbiologie gliedert sich in drei große Abschnitte:

Der erste Teil behandelt die Beschaffung, Haltung und Zucht von Tieren für zoologische Praktika, da eine optimale Pflege unabdingbare Voraussetzung für erfolgreiche Experimente ist. Das Hauptgewicht liegt dabei auf der Einrichtung und dem Unterhalt von Aquarien, Terrarien und Vogelvolieren.

Im zweiten Teil werden zu dreizehn thematischen Schwerpunkten zahlreiche unterrichtsnah ausgearbeitete Experimente aus Verhaltensforschung sowie Verhaltens- und Sinnesphysiologie vorgestellt. Das Angebot der Themen reicht von der Galvanotaxis beim Pantoffeltierchen über Untersuchungen zum Spurpheromon bei Holzameisen und Experimenten mit schwachelektrischen Fischen bis zum Lernverhalten von Mäusen. Jedes Kapitel enthält mehrere Versuche unterschiedlichen Schwierigkeitsgrades - ein Thema läßt sich deshalb vom einfachen Schulversuch bis zur anspruchsvollen wissenschaftlichen Arbeit ausbauen. Um dem Leser den Einstieg zu erleichtern, werden sowohl Theorie als auch Durchführung der Versuche ausführlich besprochen. Seminarthemen zur theoretischen Vertiefung des Stoffes, Anregungen für weiterführende praktische Arbeiten, umfassende Literaturverzeichnisse und Hinweise auf Unterrichtsfilme runden diesen experimentellen Teil ab.

Der dritte Buchabschnitt erörtert die Planung und statistische Auswertung von Versuchen und ermöglicht dem Leser so die exakte Formulierung eigener wissenschaftlicher Ergebnisse.

Besonderer Wert wurde bei der praktischen Verhaltensbiologie auf einen verständlich geschriebenen und klar gegliederten Text gelegt. Alle Kapitel sind durchwegs reichhaltig illustriert. Die Mitarbeit von zahlreichen namhaften Wissenschaftlern bietet die Voraussetzung dafür, daß die Beiträge den aktuellen Stand der Forschung widerspiegeln.

Verlag Paul Parey